

# Doppelt hilft besser bei Demenz

Krankenhaus Lübbecke geht neue Wege bei Betreuung Demenzkranker

Von Kerstin Kornfeld

**Minden/Lübbecke (nw). Wegen des Verdachts auf Herzinfarkt muss die Patientin an ein Langzeit-EKG angeschlossen werden. Das Gerät versenkt sie umgehend in der Toilette. Die 80-Jährige bleibt nicht im Bett und irrt durch die Station. Sie will nach Hause, ruft nach Mama, wehrt sich gegen jede Therapie.**

Viele ältere Leute kommen nicht nur mit ihrer akuten Erkrankung ins Krankenhaus, sondern auch mit Demenz. „Die innere Medizin ist inzwischen Altersmedizin“, sagt Stationsärztin Dr. Sabine Haase. Wenn von 36 Patienten auf der „Inneren“ fünf an Demenz leiden – so der aktuelle Befund –, dann bedeutet das eine Herausforderung für Ärzte wie Schwestern. Dieser stellt sich das Lübbecke Krankenhaus. Zusammen mit der Alzheimergesellschaft hat es das Modellprojekt „Doppelt hilft besser bei Demenz“ entwickelt, in dem die Profis, Pflegekräfte und Ärzte, sowie pflegende Angehörige gemeinsam an neuen Betreuungsformen arbeiten.

Auf zwei Modellstationen, der Allgemeinchirurgie und der „Inneren“, wird es ab 1. Juli 18 Monate lang getestet. Das kreisweit einmalige Projekt wurde vor gut zwei Jahren auf den Weg gebracht, angestoßen von betroffenen Angehörigen. „Für uns Angehörige ist es schlimm, den Patienten im Krankenhaus alleine zu lassen“, erzählt Susanne Windhorst. Und der verliert den Rahmen, der seinem Leben noch Orientierung oder Halt gegeben hat.

„Der Demenzkranke kann nicht über sich Auskunft geben“, ergänzt Hartmut Emme von der Ahe, Leiter der Mindener Fachberatungsstelle „Hilfen bei Demenz“. Der Aufenthalt

im Krankenhaus verwirrt ihn völlig, er wehrt sich. Deshalb werden Demenzkranke häufig mit Medikamenten ruhig gestellt. Aber nicht sie müssten sich dem Krankenhaus anpassen, sondern sich das Krankenhaus ihnen. Darum geht es bei dem neuen Projekt.

Zunächst einmal haben sich die Mitwirkenden über Demenz schlaue gemacht und über ähnliche Projekte informiert. „Finanziert wurden die Schulungen über den Fortbildungsstatus des Krankenhauses“, berichtet Geschäftsführer Mario Hartmann. Auch die Alzheimergesellschaft hat Geld zugesprochen. Lübbecke will Vorreiter sein und mit dem Projekt für sich werben. Ein Förderantrag läuft.

„Auf den Modellstationen wird künftig die neurologische, psychiatrische und internistische Behandlung aufeinander abgestimmt“, berichtet Pflegedienstleiter Cornelius Siero. Das ist neu. Außerdem gibt es für jeden neuen Patienten zukünftig einen Erhebungsbogen, durch den festgestellt wird, ob er an Demenz leidet. Bisher kam diese Nebendiagnose nur ans Licht, wenn die Angehörigen Auskunft gaben oder die Verwirrtheit auffällig wurde.

Im nächsten Schritt werden die Angehörigen eingebunden. Das Projekt setzt auf ihr Engagement. Ähnlich wie auf Kinderstationen, wo die Mütter bei den kleinen Kranken schlafen, sollen sie ihre Partner oder Eltern betreuen helfen, das Personal entlasten und die Patienten unterstützen – bei den Mahlzeiten oder bei der Pflege. Infoveranstaltung am Mittwoch, 21. Januar, von 16 bis 18.15 Uhr im Sozialzentrum des Krankenhauses Lübbecke.

## HINTERGRUND

■ „Leben mit Demenz – Alzheimergesellschaft Kreis“ ist eine Selbsthilfeorganisation. Sie setzt sich im gesamten Kreis dafür ein, dass die Situation von Erkrankten und ihren Familien verbessert wird.

■ Der gemeinnützige Verein wurde 2005 von Angehörigen, ehrenamtlichen Engagierten und Fachleuten gegründet. Er entwickelt und fördert Hilfe für alle von fortschreitender Demenz Betroffenen. Das schließt Angehörige und alle anderen ein, die an der Versorgung beteiligt sind. Die Arbeit wird ehrenamtlich geleistet.

■ Die Geschäftsstelle liegt in Minden an der Goethestraße 2.

■ Erste Vorsitzende ist die Psychologin Dr. Harriet Heier, zweiter Vorsitzender Prof. Dr. Udo Schneider, Chefarzt der Lübbecke Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, und dritter Vorsitzender Dr. Alexander Hemmersbach, Chefarzt der Neurologie in den Johanniter Ordenshäusern. (kor)

[www.leben-mit-demenz.info](http://www.leben-mit-demenz.info)



Froh gelaunt beim Neujahrstreffen der FDP: Stephen Paul, Frank Schäffler, Hans-Martin-Polte und Kai Abruszat (v.l.). Foto: privat

# „Privater Investor bei Kliniken unabwendbar“

Neujahrstreffen: FDP geht mit Optimismus in den Wahlmarathon

**Minden (mt/um). Die FDP im Kreis Minden-Lübbecke geht mit Optimismus in den kommenden Wahlmarathon.**

Der Vorsitzende der Mühlenkreis-Liberalen, Kai Abruszat, bekräftigte auf dem traditionellen Neujahrstreffen in Hille vor über 100 Anwesenden den Anspruch seiner Partei, sich bei den bevorstehenden Wahlen zum Europäischen Parlament, zum Deutschen Bundestag und zur Kommunalwahl als eigenständige politische Kraft zu positionieren.

Während Hans-Martin Polte als Vorsitzender der FDP-Kreistagsfraktion unterstrich, dass die Einbeziehung eines

privaten Investors als strategischer Partner für die Kreis-Kliniken unabwendbar sei, sofern eine Sanierung mittelfristig aus eigener Kraft nicht gelinge, ging der Herforder und Bad Oeynhausener Bundestagsabgeordnete Frank Schäffler auf die Herausforderungen der Finanzmarkt- und Konjunkturkrise ein.

Frank Schäffler, zugleich Mitglied im Finanzausschuss des Bundestages, kritisierte die Bundesregierung dafür, in wirtschaftlich guten Zeiten nicht genügend Vorsorge betrieben und stattdessen eine gesamtstaatliche Verschuldung von 1,5 Billionen Euro zu verantworten zu haben.

„Bürgerinnen und Bürger sowie die mittelständische Wirtschaft brauchen mehr denn je ein einfacheres, niedrigeres und gerechteres Steuersystem“, erklärte Frank Schäffler.

Dieses sei angesichts der Rezession besser als jedes mit heißer Nadel gestrickte Konjunkturpaket mit Strohfeuerwirkung.

Frank Schäffler wurde begleitet von Stephen Paul, der als Vorsitzender der FDP in der Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe den Anwesenden für Fragen aus dem Bereich des Landschaftsverbandes zur Verfügung stand.



**GEBRAUCHTE GARANTIERT\* GUT!**  
**WIR HABEN SIE! GEBRAUCHTWAGEN UNTER 10.000,- €**



**Peugeot 106 1.0 Sketch**  
EZ 6/96, 33 kW (45 PS), 128 000 km, rot, Doppellairbag, R/C  
6041VDEM € **2.550,-**

**Renault Megane 1.9 dTi RXE**  
EZ 4/00, 72 kW (98 PS), 83 060 km, blau-met., Doppellairbag, Klima, R/CD m. Fernbed. a. Lenkrad  
5639VDEMM € **4.990,-**

**Opel Zafira 1.6 16V G-Kat. Comfort**  
EZ 4/00, 74 kW (101 PS), 85 634 km, blau-met., 4 x Airbag, el. SD, 7-Sitzer, ZV m. Fernbed.  
5651VREM € **6.950,-**

**Nissan Primera 2.0 TD Family Plus**  
EZ 6/01, 66 kW (90 PS), 122 900 km, schwarz-met., 4 x Airbag, BC, Klimaautom., AHK  
5706VDEM € **6.990,-**

**Renault Scenic 2.0 RXi**  
EZ 10/00, 102 kW (139 PS), 160 000 km, silber-met., 4 x Airbag, BC, Klima, AHK  
6016VDEM € **5.550,-**

**Renault Laguna 1.8 Symphonie**  
EZ 3/00, 88 kW (120 PS), 96 000 km, silber, Doppellairbag, Klimaautom., ZV m. Fernbed.  
6052VDEM € **5.650,-**

**Honda Civic 1.4i LS**  
EZ 3/01, 66 kW (90 PS), 74 400 km, silber-met., 4 x Airbag, Klima, R/CD, ZV m. Fernbed.  
5630VDEM € **6.990,-**

**Renault Clio 1.2 Extreme 2**  
EZ 8/05, 43 kW (59 PS), 27 397 km, blau, 4 x Airbag, BC, Klima, R/CD m. Fernbed. a. Lenkrad  
5934VREM € **7.450,-**

**Renault Megane 1.6 RXE**  
EZ 12/00, 79 kW (108 PS), 87 540 km, blau-met., 4 x Airbag, BC, LM-Felgen, ZV m. Fernbed., Außenspiegel el. und beheizb., R/CD m. Fernbed. a. Lenkrad, el. FH vorn  
5924VDEM € **5.950,-**

**Renault Clio 1.2 16V Authentique**  
EZ 1/05, 55 kW (75 PS), 26 500 km, silber-met., 4 x Airbag, BC, ZV m. Fernbed., Klima., ABS, Lenkradhöhenver., Außenspiegel el. u. beheizb., R/CD m. Fernbed. a. Lenkrad  
6009VREMM € **7.450,-**

**Kia Rio 1.5 LS**  
EZ 11/04, 71 kW (97 PS), 68 391 km, silber-met., 4 x Airbag, el. SD, R/CD, ZV m. Fernbed.  
5995VDEM € **7.450,-**

**Ford Focus 1.8 TDCi Finesse**  
EZ 6/03, 85 kW (116 PS), 96 763 km, panther-schw.-met., 4 x Airbag, Klima, ZV m. Fernbed.  
5336UDEM € **7.950,-**

**Mazda Demio 1.5 Comfort**  
EZ 12/00, 55 kW (75 PS), 110 885 km, blau-met., Doppellairbag, Klima, AHK, ZV m. Fernbed.  
6023VDEM € **5.950,-**

**Renault Twingo 1.2 16V Privilege**  
EZ 5/02, 55 kW (75 PS), 37 500 km, blau-met., 4 x Airbag, Klima, R/CD m. Fernbed. a. Lenkrad  
5969VDZM € **5.950,-**

**VW Bora 2.0 Highline**  
EZ 9/99, 85 kW (116 PS), 109 336 km, blau-met., 4 x Airbag, BC, Klimaautom., LM-Felgen, R/C  
5921VDEM € **7.990,-**

**Renault Modus 1.2 Authentique**  
EZ 11/05, 48 kW (65 PS), 22 429 km, blau-met., 4 x Airbag, BC, Klima, R/CD m. Fernbed. a. Lenkrad  
6057VREM € **7.990,-**

**Renault Clio 1.2**  
EZ 10/04, 43 kW (59 PS), 73 305 km, polargrau-met., 4 x Airbag, Klima, R/CD m. Fernbed. a. Lenkrad  
6024VDEMM € **6.550,-**

**Renault Twingo 1.2 16V Dynamique**  
EZ 1/05, 55 kW (75 PS), 38 304 km, silber-met., 4 x Airbag, Klima, R/CD m. Fernbed. a. Lenkrad  
5952VREM € **6.650,-**

**VW Fox 1.2**  
EZ 1/06, 40 kW (55 PS), 23 255 km, schwarz-met., 4 x Airbag, Klima, R/CD, ZV m. Fernbed., el. FH vorn, Rücksitzbank umklappbar, Kopfstützen hinten  
6030VDEM € **8.450,-**

**Mercedes-Benz E200 CDI Elegance**  
EZ 7/01, 85 kW (116 PS), 151 799 km, silber-met., 4 x Airbag, BC, Klima, R/CD m. Fernbed. a. Lenkrad  
5747VDEM € **9.950,-**

**Renault Laguna II 1.9 dCi Expression**  
EZ 3/03, 74 kW (101 PS), 61 000 km, blau-met., 4 x Airbag, BC, 6-Gang-Getr., Klimaautom., ZV m. Fernbed., R/CD m. Fernbed. a. Lenkrad, el. Außenspiegel, LM-Felgen  
5998VDEMM € **8.950,-**

**Opel Meriva 1.6 Essentia**  
EZ 4/04, 64 kW (87 PS), 34 000 km, schw.-met., 4 x Airbag, Klima, R/CD, AHK, ZV m. Fernbed.  
6026VDEM € **9.990,-**

**Finanzierung**  
ab **1,9% eff. Jahreszins**  
Ein Angebot der Renault Bank

**2500,- € VOM STAAT\***

**Barpreis**  
**9.990,- €**  
**-2.500,- €\***  
**7.490,- €**

\*gemäß Bedingungen des 2. Konjunkturpakets

**RENAULT TWINGO eco**

- 56 kW (76 PS)
- ABS
- 4 x Airbag
- Servolenkung
- ZV mit Fernbedienung
- el. Fensterheber

**5,1 Liter auf 100 km nur 120 g/Km CO<sub>2</sub>\*\***  
(nach RL 1999/100/EG)

**Finanzierungsbeispiel**  
35 Monate: € **99,-**  
Schlussrate: € 5120,-  
Anzahlung: € 2500,- oder Verschrottungsprämie\*  
Laufleistung: 30.000 km  
Eff. Jahreszins: 5,99%  
Ein Angebot der Renault Bank

\*\*Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,7, außerorts 4,2, kombiniert 5,1. CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 120 g/km (Messverfahren gem. RL1999/100/EG).

**Kleinemeier**  
Mit uns können Sie rechnen!

**32427 Minden-Hahlen · Königstraße 348**  
Telefon (05 71) 9 46 11-0 · Fax 9 46 11-42  
post@kleinemeier-renault.de · www.kleinemeier.com